



Special Olympics Trainingslager in Tenero

Geistig Behinderte bereiten sich intensiv auf die World Summer Games in Athen vor

32 Tage fehlen noch bis zur Eröffnungsfeier der Special Olympics World Games in Athen. 71 Athletinnen und Athleten aus der ganzen Schweiz, alle mit einer geistigen Behinderung, haben sich vom 20.–22. Juni 2011 zusammen mit ihren Coaches und Betreuern in Tenero zum Trainingslager eingefunden. Die Vorfreude war riesig und die begeisterte Stimmung steckte alle Beteiligten an.

Zürich, 24. Mai 2011. Schon bei der offiziellen Begrüssung und den Ausführungen zum Programm des Trainingslagers spürte man das Kribbeln und die angespannte Vorfreude der 71 Sportlerinnen und Sportler von Special Olympics. Nach kurzer Zeit war dann auch klar, dass es bei dieser Gruppe wirklich in erster Linie darum geht, dabei zu sein. Natürlich ist es aber ebenso wichtig, dass die Athleten sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten auch sportlich entwickeln. So können sie durch kleine Erfolgserlebnisse immer wieder ihr Selbstvertrauen stärken, was ein grosser Schritt in Richtung Integration in die Gesellschaft ist. Der erste Tag war zwar hauptsächlich dem Tenue Fassen, Fotoshootings und einem gemeinsamen Dinner mit Spielen gewidmet, aber am Samstag und Sonntag wurde unter möglichst wettkampfählichen Bedingungen trainiert, damit alle Athletinnen und Athleten optimal auf den grossen Anlass vorbereitet sind.

Bei der offiziellen World Summer Games Delegation aus der Schweiz sind die Sportarten Basketball, Boccia, Fussball, Golf, Judo Leichtathletik, Reiten, Schwimmen, Tennis, Tischtennis und Velofahren, vertreten. Alle Teilnehmenden wurden mit top professionellen Sportkleidern von Athleticum Sportmarkets ausgerüstet und sind nun gewappnet für jeden sportlichen oder offiziellen Anlass. Auch ein weiterer Sponsor von Special Olympics, Henniez Mineralwasser, wurde an diesem heissen, hochsommerlichen Wochenende in Tenero ganz besonders geschätzt.

Am 20. Juni 2011 wird die Delegation offiziell im Letzigrund Stadion – wo auch das neue Büro von Special Olympics Switzerland sein wird – von Familien, Freunden, Medien und der Zürcher Stadtpräsidentin verabschiedet. Nach der Eröffnungsfeier vom 25. Juni finden dann bis zum 4. Juli die Wettkämpfe statt.

Special Olympics ist das grösste internationale Sportprogramm für Menschen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung, das weltweit Trainings und Anlässe ermöglicht. Special Olympics wurde im Jahre 1968 gegründet und 1992 vom Internationalen Olympischen Komitee offiziell anerkannt. Ziel und Zweck von Special Olympics sind Breitensport-Programme, die eine allgemeine körperliche Fitness und Beweglichkeit fördern; sie tragen dazu bei, das Selbstbewusstsein, die Freude an der Bewegung und die sportliche Leistungsfähigkeit zu stärken. Die Stiftung verfolgt die folgenden Kernziele: Sportliche Förderung für geistig und mehrfach behinderte Menschen; Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Special Olympics Anlässen; finanzielle und ideelle Unterstützung von schweizerischen Veranstaltern von Special Olympics Programmen; Teilnahme an lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Anlässen von Special Olympics; Akzeptanz und Anerkennung geistig und mehrfach behinderter Sportler



und Sportlerinnen. In der Schweiz ist Special Olympics Switzerland seit 1995 als Stiftung tätig. Im Jahr 2010 wurden mit 3500 Teilnehmenden 49 regionale Wettkämpfe durchgeführt. 7000 Athletinnen und Athleten werden von insgesamt 1200 Coaches betreut.

Alle Bilder finden Sie unter folgendem Link:

<http://multimedia.photopress.ch/Lightbox.do?oid=5342>

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne unsere Medienstelle zur Verfügung:

Irene Nanculaf, medien@specialolympics.ch, 043 488 86 33.